

Marktpreise.

Wöchentlich berichtet.

Table with 4 columns: Artikel, per, Mead., Pfla. Lists various goods like wheat, flour, and oil with their respective prices.

Kurze Uebersicht der Märkte.

Philadelphia, Januar 20. 1849. Viehmarkt. - Im Marke waren 1400 Schlachtofsen, 650 für Neu York; 250 Kühe u. Kälber, 1250 Schweine u. 1100 Schaafe und Lämmer.

Readinger Spar-Verein.

Bei einer Versammlung des Readinger Spar-Vereins am Samstag Abend, bei U. W. Kaufmann, wurde, nachdem die Constitution des Vereins verlesen und auf Vorschlag angenommen war, beschlossen, daß eine Wahl für Beamte, unter der Constitution des genannten Vereins gehalten werden soll, am Hause von U. W. Kaufmann, Nord 5te Straße, am Abend des ersten Montag im nächsten Februar, um 6 Uhr.

Zum Verkauf.

Der Unterschiebene bietet eine Anzahl Bohnhäuser von verschiedenen Größen, und in verschiedenen Theilen der Stadt Reading gelegen, und ebenso eine Anzahl Bauleuten, in verschiedenen Theilen der Stadt, zu sehr niedrigen Preisen und unter räsionablen Bedingungen, zum Privat-Verkauf an. Für das Nähere wende man sich an Philip Zieber.

Ernstliche Nachricht.

Alle solche Personen die noch auf irgend eine Art schuldig sind an die Hinterlassenschaft des verstorbenen John Seyfert, leiblich von Ober Bern Lauschip, Berks County, sei es auf dem Verbindzettel, Buchschuld oder auf irgend eine andere Art, sind hierdurch ernstlich aufgefordert zwischen nun und dem 1sten Februar 1849 abzubehalten. Gleichzeitig werden Alle, die noch auf irgend eine Art etwas an dieselbe zu fordern haben, ersucht sich in derselben Zeit zu melden bei William Seyfert, } Execut. Daniel Seyfert, } Januar 2. 1849. 3m.

Die Pennsylvanische Staatszeitung.

Ein deutsches demokratisches Wochenblatt, welches in Harrisburg, am Sig der Pennsylvanischen Staats-Regierung erscheint, wird während der nächsten Sitzung der Gesetzgebung deren Verhandlungen bekannt machen, für 50 Cents die Zeitung während der Sitzung. Personen welche die Zeitung während der Sitzung zu nehmen wünschen, können den Mitgliedern der Gesetzgebung von ihren respektiven Counties, schriftlich oder mündlich, den Auftrag dafür geben. Harrisburg, im Decbr. 1848.

Heinrich Roth, Papp-Bogen.

oder Pappschachteln - Manufaktur, Ecke der Chesnut und 9ten Straße, Reading, Pa. November 21. 1848. 10.

Bollenweber's deutscher Bilder-Kalender.

für das Jahr 1849, ist erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei. Preis 12 1/2. Unser Congress will, wie es scheint, den Winter mit Nichtsthun zubringen.

später den „Easton Sentinel, in Easton; er trat 1812 als Freiwilliger in die Ber. Staat. Armee, ward zum Colonel gewählt, und bediente später mehr Staats- und County-Ämter. -am 29. Dec., in Windsor, Maria Becker, Wittve von Heinrich Becker, im 68ten Jahre ihres Alters. -am 17. Jan., in dieser Stadt, Catharina Mannerbach, Wittve von William Mannerbach, im 79sten Jahre ihres Alters.

Mohrsviller Brücken Co.

Rechnung von Isaac S. Mohr, Schatzmeister von der Mohrsviller Brücken-Compny, vom 14ten Januar 1848 bis 14ten Januar 1849, wie folgt:

Table with 2 columns: Description of items and amounts. Includes entries like 'Zu Bilanz im Schätze, am 14ten Januar 1848', 'Zu erhaltenen Söllen vom 14 Januar 1848 bis 14. Januar 1849', 'Baargeld bezahlt dem Präsidenten und Verwaltern, für Arbeit und jährliche Dienste', 'Schatzmeisters Gehalt', 'John H. Mohr Kostgeld', 'Daniel Althaus für 2164 Fuß Planken zu \$17 die 1000 Fuß', 'Mohr u. Brüder für Bauholz', 'Wittve Mary für Garten', 'Nitter und Comp. und U. Puwelle, für Drucken', 'J. und J. H. Mohr für Verschiedenes und Laren', 'Daniel Roth für Maurerarb.', 'Interessen auf die neue Anleihe der übrigen Schuld', 'auf die Hauptsumme 23 Pct.', 'Bilanz im Schätze', 'Januar 14. 1849.', 'Die Mitglieder der Mohrsviller Brücken-Compny versammelten sich am Montag den 15. Januar 1849, am öffentlichen Hause von John H. Mohr, hielten ein Settlement der während dem Jahre 1848 empfangenen Söllen und erklärten einen Dividend von 29 Prozent, 6 Proct Interessen und 23 Prozent auf die Hauptsumme, welche der Schatzmeister der ersagten Compny ausbezahlen wird. Eine jährliche Wahl wurde von ersagter Compny gehalten, am Montag den 15ten Januar 1849, am öffentlichen Hause von John H. Mohr, und die folgenden Personen wurden richtig erwählt für das beginnende Jahr, nämlich: Präsident: Jacob Yosder; Verwalter: Joseph Loos, Jacob Haag, Daniel Althaus, John Schlappig, John Schneider und Charles H. Mohr; Schatzmeister: Isaac H. Mohr. Mohrsviller, Jan. 23. 1849. 3m.

Berks County Commissioners Amtsstube.

Januar 16. 1849.

Die Unterzeichneten möchten mit dem Architekt vom Berks County Gefängnisse gern vollends abstellen, damit Niemand ihnen die Schuld zuschieben kann, der noch Forderungen gegen den gedachten Architekt hat, für gethane Arbeiten oder gelieferte Materialien, oder was es sonst sein mag, und geben daher hierdurch Nachricht an Jedermann - ihre Rechnungen an der obigen Amtsstube einzulegen am 1ten nächsten Februar, so daß sie vorgelegt und wo möglich bezahlt werden mögen. David Doder, Carl Fichtorn, } Commiss'rs Conrad Claus, } Januar 2. 1849. 3m.

Obstbaum-Puzen und Zweigen.

Der Unterzeichnete, wohnhaft in der Bingsmanstraße, gleich oberhalb der achten, in der Stadt Reading, bietet einem geehrten Publikum seine Dienste an, zum Ausschneiden, Puzen und Zweigen von Obstbäumen jeder Art. Jeder Art Zweige von allen Obstsorten wird er selbst besorgen, wenn es verlangt wird. Bestellungen für ihn mögen an dieser Druckerei oder an seiner Wohnung gelassen werden. Jacob D. Stauffer. Januar 2. 1849. 6. v.

An das Publikum.

Groß- und Klein-Verkauf Stiefel-, Schuh-, Leder- und Schuh-Ausstattungs-Stroh. Die Unterschiebenen möchten das Publikum benachrichtigen, daß sie kürzlich von den östlichen Fabriks-Districten zurückgekehrt sind, wo sie das ausgezeichnete Assortement von Stiefeln, Schuhen, Ueberschuhen, Gums, Leder und Ausstattungen ausgesucht haben, das jemals in der Stadt Reading zum Verkauf angeboten worden ist. Sie beschäftigen sich ebenfalls in ausgedehntem Maße mit der Verfertigung genäherer Arbeiten für Männer und Frauen, von den besten Materialien und aufs beste gefertigt. Alle Güter welche sie verkaufen sind versichert und Befriedigung wird gegeben wenn sie anders ausfallen. Kaufleute vom Lande werden wohlthun wenn sie anrufen und Preise vergleichen, bevor sie nach Philadelphia gehen, da sie überzeugt fühlen daß sie zu besserem Vortheile verkaufen als sie dort erlangen können.

An die Damen.

Sie haben ebenfalls einen ausgedehnten und modischen Damen Stiefel- und Schuhfabrik errichtet, in der 5ten Straße, eine Thür oberhalb ihrem alten Stand. N. B. In diesem Etablissement werden die Damen nur durch ihr eigenes Geschlecht bedient. J. F. Felix und Co. No. 1. N. W. Ecke der Penn und 5. Straße. Reading, Januar 2. 1849. 3m.

Starb.

-am 10. Januar, in Easton, Col. Christina Jacob Hüter, aus Diddendorf in Sachsen, im Alter von 80 Jahren. - Der Verstorbene gründete schon im Jahre 1801 den „Northampton Correspondent“, eine deutsche Zeitung, zu Easton, in 1810 den „Anhängigen Republikaner“ zu Allentau, und

Croaten ohne Zweifel eine gute Beute fanden, wenn die Wiselsburger nicht ihre Habseligkeiten vor der Ankunft ihrer räuberischen Befucher weggeschafft hätten. Die Kaiserlichen sollen zu Wiselsberg 2 Generale, 4 Stabes-offiziere und 57 Unteroffiziere verloren haben. Auf der andern Seite hatten die Magyaren allein 792 Gefangene, die nach Olmütz transportirt wurden. Inzwischen beanspruchten die Magyaren einen vollständigen Sieg über die Truppen des sogenannten Pastor Irbau, der zum Gefangenen gemacht wurde. Am 16. war der Paß von Jabunka, welcher von Währen nach Ungarn führt, ganz in den Händen der Magyaren, die ihn sogar für Schmutzger ungangbar gemacht hatten. Nach den letzten Nachrichten rückte Gen. Socol von der galicischen Seite nach Pesth vor. Man glaubt jedoch, daß die ungarische Armee an der Grenze von Siebenbürgen ihn fortwährend in Schach halten wird. Der junge Kaiser wurde zu Neujahr in Wien erwartet.

Rußland. - Briefe von Warschau vom 10. Decbr. melden die Constatation des Eigenthums des Gen. Bem, der sich in ungarisch. Diensten befindet. In Spanien dauert der Carlisten Krieg in alter Weise fort. - Von Portugal nichts Neues von Wichtigkeit.

Frankreich. - Das neue Ministerium - Dillou Barrot, Justiz-Minister, beauftragt mit der Presidentschaft des Ministers in Abwesenheit des Presidents. Drouin de L'Huy, Minister der auswärtigen Angelegenheiten. Leon de Malleville, Minister des Innern. Kuhlbiere, Kriegsminister. De Fracy, Minister der Seemacht und der Colonien.

Fallou, Minister des öffentlichen Unterrichts und der geistlichen Angelegenheiten. Leon Foucher, Minister der öffentlichen Werke. Birio, Minister für Ackerbau ic.

Paßy Hippolyte, Finanzminister. Gen. Changarnier's Bekleidung mit dem zweifachen Amte des Oberbefehlshabers der Nationalgarde von Paris und der ersten Militärs-Division ist als der Constitution entgegen angesetzt worden, doch die Pariser feuften nach Ruhe und kümmern sich wenig um die Form, so daß die Ruhe gesichert ist. Marschall Bugeaud war zum Oberbefehlshaber der Alpen-Armee ernannt worden, und verließ in seiner Adresse an seine Truppen nicht die geringsten Gefühle des Grolls, eine so große Entfernung von Paris wegander zu sein. In der That herrscht eine allgemeine Meinung für jetzt vor, die Irrthümer der Vergangenheit zu verbessern und die Industrie des Landes wieder zu beleben.

Abel Kader wünscht Vortheil aus der allgemeinen Neigung zur Wägung zu ziehen, und bitter in einer Adresse an den Presidenten um seine Freilassung.

Später. - Deutschland. - Der Bruch zwischen Preußen und Oestreich wird immer äröher. Die deutsche Einheit scheint nur ein Traum gewesen zu sein. Oestreich wird sich weigern, Preußen als Oberhaupt anzuerkennen, und Bayern und Sachsen werden sich mit Oestreich vereinigen. Preußen concentriert eine Armee von 120,000 Mann am Rheine.

Italien. - Der Papst ist noch in Gaeta. Die Gerichte, daß Neapel und Frankreich sich wieder auf den Thron setzen wollen, haben sich nicht bestätigt. In Rom sind die Clubs im Besitz der Regierung, und ihr Chef, Lucian Bonaparte, scheint entschlossen, alle weltliche Souveränität des Papstes zu vernichten.

Es wird berichtet, daß der Papst die Erlaubung des Presidents, nach Paris zu kommen, angenommen hat, aber daß er nicht vor Mai kommen wird.

Wien, 18. Dec. - Die Wiener Zeitung enthält Folgendes: „Der magyarische Stamm wird auf sein geographisch Territorium angewiesen und das Königreich Ungarn in der Art wie es gemein, gleich jetzt nach tausendjährigen Bestande angeht. Seine Geschichte ist geschlossen; seine ganze Zukunft gebt Oestreich an. Die östreichische Regierung hat ihren festen Entschluß laut verkündet, die Rechte des Hauses Oestreich auf die lombardische und Venetianische Königreiche als definitiv.“

Preßburg. - Die Russen sind in Siebenbürgen eingerückt und haben Kronstadt besetzt.

Verheirathet.

-durch den Ehem. Jacob Miller, am 11. Januar, Herr John Dölp, von Eltsch, mit Miß Esther Heß, von Auscombmanor. -durch den Ehem. E. A. Pauli, am 13. Jan., Hr. Joseph Keiß mit Miß Elisa Stupp, beide von Heibelberg. -durch den Ehem. Wm. Pauli, am 9ten Jan., Dr. W. G. Schlemm, von Kustana, mit Miß Magdalena H. Hornen, von Waidenriedel. -Herr Heinrich Miller, mit Miß Susanna Hinkel, von Auscombmanor. -am 11ten, Hr. John Beam mit Miß Elmiah Welsch, von Lancaster Co. -am 12ten, Herr Lewis Staub, von Cumru, mit Miß Barbara Keis, von Eltsch. -durch den Ehem. F. A. W. Keller, am 4. Jan., Hr. Carl D. Kaler, von Mr. Carbone, mit Miß Anna Maria B. Peger, von Reading. -durch den Ehem. J. B. Friche, in Womelsdorf, Hr. Heinrich Oestreich, aus Frankreich, mit Miß Maria Breiner, beide von Reading.

Die Stimmen für Gouvernör.

-Aus den amtlichen Berichten von der letzten Gouvernör's-Wahl, welche in der Gesetzgebung verlesen wurden, sind bei derselben folgende Stimmen eingegeben worden: Für William F. Johnson 198,522 " Morris Longstreth 186,225 Mehrheit für Johnson 297

Ohio. - Nach der Angabe des Sprechers vom Senat ist die Mehrheit für den Whig Gouvernör von Ohio 871 Stimmen.

Zweckmäßige Anstellung. - Oberst Welter, unlängst Voto-Candidat für Gouvernör von Ohio, ist durch den Presidenten als Com-missioner angestellt worden, um die Grenzlinie zwischen Mexiko und den Ber. Staaten zu bestimmen. Dies ist der beste Weg einen lästigen Aenalterjäger zu entfernen, welchen seine Partei gern zum Gouvernör machen möchte, gegen den Willen der Mehrheit.

Allentau, den 18. Januar. - Selbstmord. - Am letzten Donnerstag Abend beging Hr. Jacob Morey, ein sehr geachteter Bürger von Ober Saucona Township, dadurch Selbstmord, daß er sich auf dem Speicher seiner Wohnung erschoss. Die Ursache muß einer Geisteskrankheit zugeschrieben werden, woran er schon seit einiger Zeit gelitten hatte. Er war im 64sten Jahre seines Alters. - Bei der Beerdigung seiner Ueberreste am letzten Sonntage, an der Friedenskirche, hielt der Ehem. Zeller, eine trostreiche Leichenrede, über Ebräer Cap. 10. Vers 35.

Als am letzten Mittwoch Abend, die Gattin des Herrn George Hoffmann von Ober Saucona Township, Lecha Co., ihr etwas über zwei Jahr altes Kind, für einige Minuten allein ließ, um Geschäfte im unteren Theile des Hauses zu verrichten, zog dasselbe das Licht von dem Tische, wodurch dessen Kleider Feuer fingen, - und schrecklich zu sagen, als die Mutter hinzu kam, stand es in lichten Flammen, und war schon dermaßen verbrannt, daß es nach etwa 24 Stunden, unter schrecklichen Schmerzen starb. Lecha Patriot.

Pflichtiger Todesfall. - In der vorigen Christtagsnacht, nahm ein Fremder, welcher seinen Namen als Henry Sauber angab, und sagte er wohne etwa vier Meilen von der Stadt Lancaster, sein Quartier in der Scheuer des Herrn John G. Henderson, zu Madnor, Delaware County, und starb vor dem folgenden Morgen, anscheinend an irgend einen plötzlichen Krankheitsanfall. Er war etwa 50 Jahr alt, etwa sechs Fuß hoch, trug einen alten grünen Sattin Rock, dunkelgestreifte Weste, einen von John Lymer in Lancaster verfertigten schwarzen Hut, und grobe Stiefel. An dem kleinen Finger der rechten Hand, trug er einen einfachen Ring, und in seinen Taschen fand man ein Messer, eine mit Messing beschlagene Pistole, und \$10 15 in Geld. Eine Coroner Untersuchung wurde über den Leichnam gehalten, welcher darauf auf dem Begräbnisplatz der Kadnor Methodistischen Gemeinde beerdigt wurde. Fernere Auskunft über den Verstorbenen kann man bekommen, bei Hrn. John G. Henderson zu Whitehall, an der Columbia Niegelbahn.

Scheintod. - Als unlängst zu Lancaster, (Wisconsin) der Leichnam eines für todt gehaltenen Kindes, zum Auslegen vorbereitet wurde, sprengte die damit beschäftigte Frau, zufälliger Weise einige Tropfen Wasser auf dessen Gesicht, worauf das Kind zum Erstaunen der Anwesenden seine Augen öffnete, aus seinen scheinbaren Tode erwachte, zu genesen anfang, und sich jetzt im Genusse völliger Gesundheit befindet. U. Voleszf.

Philadelphia, den 17. Januar. - Sehr bedeutender Unfall. - Zwischen drei und vier Uhr am Montag Nachmittags, fand ein Zusammenstoß eines Theils des Baltimoreer Zuges, und eines Wagens der South-wark Eisenbahngesellschaft in Folge eines dichten Nebels statt, wodurch Hr. Boyer von Southwark, Agent der letzteren Gesellschaft, beide Beine brach und an Kopf und Schultern verwundet wurde. Freie Pr.

(Aus der „Freien Presse,“ im Auszuge.)

Vom Auslande.

(Mit dem Dampfschiffe Amerika.) Deutschl and. - Der neue Zustand der Dinge hat die Hoffnungen und Vorurtheile Bayern's und der kleinern Staaten Deutschlands erregt, welche sehr dagegen opponiren würden, preussificirt zu werden. Der König von Preußen ist endlich nach Berlin gekommen, wo eine ergungene Ruhe behauptet wird.

Ungarn. - Die Nachrichten von dem Erfolge der kaiserlichen Truppen sind bestimmet. Es stellt sich heraus, daß beim Herannahen der Kaiserlichen nach Preßburg die Garnison, 1000 Mann stark, sich rüstete, die Stadt zu vertheidigen, aber die Bürger widerlegten sich diesem Schritte und die ersten zogen sich dann zurück aus Furcht, sie möchten gegen einen innern u. äußern Feind zu kämpfen haben. Sie wurde von Jelaich verfolgt bis Wiselsburg, wo ein blutiges Treffen zwischen ihnen und den Croaten entstand. Ein Theil von Wiselsburg wurde in Asche gelegt und ein noch größerer von den Croaten geplündert. Eine große Anzahl der Einwohner von Wiselsburg, so wie von Raab und Komorn führen einen bedeutenden Kornhandel und sind sehr reich, so daß die

innen dort nicht wurzeln wo sie nicht geschlechtlich aufrecht gehalten werden, und die plötzlichen Veränderungen des Reichthums unter den Bürgern sind der Art, daß der Reiche von gestern heute der Arme - und der heutige Arme, morgen der reiche Mann ist.

Wo das Eigenthum nicht durch das Gesetz in besonderen Grängen gesichert ist, und der Reichthum unbeschränkt durch Privilegien, da wird ein ausgebildetes Selbstinteresse dem Reichen lehren, das Recht des Armen zu achten, da die gegenseitigen Verhältnisse sich bei ihnen oder ihrer Nachkommenschaft ändern können.

Der Reiche wie der Arme sind gleich abhängig von einander, hinsichtlich der Annehmlichkeiten und Genüße des Lebens, trennt sie, und das Interesse beider ist zerstört, das Capital der Reichen ist werthlos ohne die Hülfе des Capitals der Armen.

Die gefährlichsten, weil die schlauesten, Feinde der Republik sind die welche sich unter den hehrlichen, arglosen Bürgern einschleichen und diejenigen Männer anzujähwären suchen, deren ganzes Interesse von dem Wohle des Vaterlandes ungetrenntlich ist.

Solche Leute sollten, als dem Wohle der Gesellschaft schädlich, gemieden werden, weil sie im Altare der Partei Wahrheit, Ehre, Vaterlandsliebe opfern, und die Bande des Vertrauens, die das Volk vereinen, trennen.

In der Erfüllung meiner amtlichen Pflichten werde ich stets den Eid der Treue gegen die Constitution vor mir haben und mich bemühen, mit meiner ganzen Kraft die heiligen Pflichten zu erfüllen, die mir anvertraut sind.

Es muß vorausgesehen werden, daß ich mit dem ernstlichen Wunsch, Recht zu thun, in meinem Urtheil irlen werde, denn der menschliche Geist kann die untäuschbare Wahrheit nicht erreichen, die Fassung ihrer großmüthigen Versicherung, nebst den ehrlichen Absichten die ich sage, wird mich aufrecht erhalten, und wenn ich am Ende meiner Dienztage das glückliche Loos habe, das Wolf meines Geburtsstaates lüchlicher und in größerem Wohlstande zu hinterlassen, wie ich es fand, so verlange ich keine folgere Inschrift auf meinem Grab.

Mit dem festen Vertrauen, daß der Gott der Bölder dies glückliche Land, die Heimath unsers Volkes, schützen werde und seinen Bestand der ernstlichen Bemühung sein Interesse zu fördern, und seine bürgerlichen und religiösen Institutionen aufrecht zu erhalten, nicht verlag, übernehme ich die Pflichten des executiven Departements des Staates.

William F. Johnson. Harrisburg, Januar 16. 1849.

Der Libérale Beobachter.

Reading, den 23. Januar 1849.

7 Herren Myers und Zerby, vom Hause der Repräsentanten, und Potteiger vom Senate, danken wir für die Uebersendung öffentlicher Dokumente

Umstände nöthigten uns heute abermals einen bedeutenden Raum des Beobachters mit öffentlichen Dokumenten, der Gouvernör's-Botschaft und seiner Antrittsrede, zu füllen, so daß nur wenig Raum für andere Artikel bleibt. Wir empfehlen beide Dokumente zur genauen Durchsicht.

Am Freitag erhielten wir einen Brief von unbekannter Hand, der statt der Namensunterschrift mit einer Reihe Ziffern unterzeichnet war. Da wir nicht die Gabe besitzen, aus den Ziffern den Namen des Schreibers herauszubuchstabiren, so ersuchen wir denselben, wenn er Antwort auf sein Projekt zu haben wünscht, uns seinen Namen und Wohnort anzuzeigen.

Feuer.

-Am Donnerstag Abend brannte eine den Herren Mühlengberg gehörende Scheuer, oberhalb der 9ten Straße, am Fuße des Neversinkbergers gelegen, bis auf den Grund nieder - das Werf eines Brandstifters. Dies muß ein Mitglied einer neuen Scheuerbrenner-Partei sein, die sobald als möglich aufgehoben werden sollte.

Versuch zum Selbstmord. - Ein im unteren Theile dieser Stadt wohnhafter Mann, dessen Namen wir nicht erfahren haben, versuchte vorige Woche sich selbst hängen. Seine Frau schnitt mit einer Schere den Strick ab und brachte ihn wieder zum Leben. Unsere Gesetzgebung wird jedes Jahr durch zahlreiche Bittschriften ersucht das Hängen abzuschaffen. Dennoch gibt es noch immer Leute die so viel Gefallen daran finden, daß sie sich selbst hängen.

Auditors. - John V. Cunnias, Esq., von hier, wurde durch die Court als Auditor für Berks County angestellt, an die Stelle von M. Bertolet, Verwalter des neuen Gefängnisses. Elijah Dehert, wurde angestellt als Auditor, die Rechnungen der verschiedenen öffentlichen Amtsstuben von Berks County zu untersuchen, welche tarbar sind.

Staats-Schatzmeister. - Gideon S. Ball, Esq., von Erie, bisher ein Mitglied des Repräsentantenhauses, wurde gestern vor acht Tagen durch unsere Gesetzgebung beim 5ten Ballot, als Staats-Schatzmeister erwählt.

Abdankung. - Gouv. Johnson überreichte am 13. Januar dem Sprecher des Senats seine Resignation als Mitglied und Sprecher jenes Körpers.

Schnee. - Gestern, als unser Blatt fertig war zum Druck, war frischer Schnee in Aussicht, wovon wir leider noch zuviel haben.